



Die Wege werden durch Baggermatten geschützt

BauBrief 5

Juni 2017

Ersatzneubau 110-kV-Freileitung Marne/West - Süderdonn

Sehr geehrte Damen und Herren,

erfahren Sie in diesem fünften BauBrief Näheres zum aktuellen Stand auf der Baustelle des 110-kV-Ersatzneubaus Marne/West - Süderdonn und natürlich auch, wie die Bauarbeiten weitergehen.

Erster Bauabschnitt in Betrieb

Wie geplant, ist Anfang März der erste von insgesamt drei Bauabschnitten in Betrieb gegangen und somit ein wichtiger Meilenstein des Bauvorhabens erreicht. Die provisorische Leitung, die eine sichere Stromversorgung während der Arbeiten gewährleistet, wurde auf dem fertiggestellten Bauabschnitt bereits demontiert und ist nun auf dem zweiten Abschnitt zwischen Mast 14 und Mast 24 im Einsatz. Sämtliche genutzte Flächen und Zufahrten zu Maststandorten auf dem ersten Bauabschnitt sind bereits komplett beräumt.

Aktuelles von der Baustelle

Momentan schreiten die Bauarbeiten auf dem zweiten Bauabschnitt voran und dauern nach aktuellem Planungsstand noch bis Ende August an. Auf diesem, etwa 3 Kilometer langen, Trassenabschnitt werden insgesamt 9 Masten mit einer durchschnittlichen Höhe von 33 Metern ersetzt. Derzeit bauen Monteure die alte Bestandsleitung inklusive der Altmaste nach und nach zurück. Parallel laufen bereits die ersten Gründungsarbeiten für die neuen Masten auf diesem Abschnitt.

Wegebaumaßnahmen

Bevor ein Weg im Rahmen der Baumaßnahme überhaupt befahren wird, werden die Wege zu den jeweiligen Maststandorten ausgeschildert und mit Schildern zur Geschwindigkeitsbegrenzung versehen. Zum Schutz der zu befahrenden Wege verlegt eine auf Bodenschutz spezialisierte Firma Holzbohlen, sogenannte Baggermatten, z. B. insgesamt 4500 Stück auf dem zweiten Bauabschnitt. Alle Baufahrzeuge, die die Schleswig-Holstein Netz AG (SH Netz) für den 110-kV-Ersatzneubau Marne/West - Süderdonn einsetzt, sind mit einem Schild „Im Auftrag von SH Netz“ gekennzeichnet.



Baustellenfahrzeug mit Kennzeichnung „Im Auftrag von SH Netz“

Für Sie auf der Baustelle



Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt

Name	Michael Müller-Bründel
Arbeitsort	Rendsburg und ganz Schleswig-Holstein
Beruf	Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt
Funktion auf der Baustelle	Umweltbaubegleitung

Bei diesem Ersatzneubauprojekt der 110-kV-Freileitung Marne/West - Süderdonn bin ich für SH Netz im Bereich der Umweltbaubegleitung tätig. Die Umweltbaubegleitung sorgt dafür, dass die umwelt- und naturschutzfachlichen Belange während eines Bauvorhabens beachtet und Umweltschäden vermieden werden. Dazu gehört, dass ich sämtliche natur- und artenschutzrechtliche Auflagen aus der Genehmigung auf der Baustelle überwache. Einige Vogelarten wie z. B. Kolkraben oder auch Falken neigen dazu, ihre Nester auf den Stahlgittermasten zu bauen und werden daher auch als Mastbrüter bezeichnet. Mit einem Fernglas ausgerüstet kontrolliere ich regelmäßig Masten auf mögliche Nestbauaktivitäten. Werden Nester entdeckt, lassen wir diese fachgerecht entfernen. Als ein Rädchen in diesem Uhrwerk ist es mir wichtig, den Baustellenbetrieb so umweltverträglich wie möglich und ohne Verzögerungen zu gestalten.

Kontakt

Wenden Sie sich gerne bei Fragen, Anregungen und/oder sonstigen Anmerkungen an den Projektleiter von SH Netz oder die Dialogbegleitung von Prognos. Wir freuen uns auf Ihre Mitteilungen!

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Hommel

Jutta Struwe



Jörg Hommel
Projektleiter

Schleswig-Holstein Netz AG
Schleswig-HeinGas-Platz 1
25451 Quickborn
T 0 43 31-18 96 33
joerg.hommel@hansewerk.com



Jutta Struwe
Dialogbegleitung

Prognos AG
Goethestr. 85
10623 Berlin
T 0 30-5 20 05 92 06
jutta.struwe@prognos.com